

NACHRUF FRITZ BERNHARD

Wir trauern um unseren Seniorchef Fritz Bernhard. Neben seinem grossen beruflichen Engagement war er über Jahre hinweg stark im Dachdeckermeisterverband und anderen Verbänden tätig.

Am Abend des 31. August 2018 mussten wir für immer von Fritz Bernhard Abschied nehmen. Gesegnet mit vielen Talenten, hinterlässt er mannigfaltige Leuchtspuren – als Unternehmer, als Familienmensch und als Diener der Allgemeinheit.

Statt Pilot oder Architekt zu werden, trat der junge Fritz 1949 aus Rücksicht auf seinen Vater und das elterliche Geschäft in die Dachdeckerlehre in Biel ein, wo er Kost und Logis bei seinem Meister hatte. Weil es damals für die Dachdecker noch keine Fachschule gab, besuchte er als einziger Dachdeckerlehrling im ganzen Seeland die Gewerbeschule Biel zusammen mit Schreibern und Zimmerleuten. In der Gewerbeschule erkannte man sein zeichnerisches Talent und sorgte dafür,

dass er nach einmonatigem Schulbesuch in die Klasse der Bauzeichner umsteigen konnte. Nach der Lehre trat Fritz 1952 ins elterliche Geschäft in Utzenstorf ein und wurde von seinem Vater Fritz Bernhard Senior weiter ausgebildet. Berufsbegleitend besuchte er die Handelsschule, absolvierte 1956 die Meisterprüfung und wurde Teilhaber im elterlichen Geschäft.

1958 heiratete Fritz Bernhard seine Frau Ursi. Sie wurden Eltern von den Söhnen Markus, Peter und Fred und von der Tochter Ella.

1958 konstruierte Fritz die erste Eternitgarage mit Kipptor. Im Laufe der Jahre wurden 8 500 Berna-Eternitgaragen montiert. 1961 wurde ein Haus mit Umschwung gekauft und mit einem Um- und Anbau vergrössert. Die Belegschaft wuchs

nach und nach. Durch seine exakte und zuvorkommende Arbeitsweise kam Fritz zu grösseren Aufträgen und entschied sich 1970 für den Bau einer Lagerhalle, Schlosserei und Autoservicehalle.

Fritz Bernhard fand trotz seinem grossen beruflichen Engagement über Jahre hinweg Zeit, sich im Dachdeckermeisterverband zu engagieren: als Vorstandsmitglied im Regional- und Kantonalverband, als Mitglied des Schweizerischen Zentralvorstands, in der Meisterprüfungskommission, als Meisterprüfungsexperte im Bereich Steildach und in der Arbeitsgruppe für Arbeits- und Umweltschutz in Zusammenarbeit mit der Eternit AG.

Durch den Erwerb des bekannten Dachdeckerbetriebes Hans Hirter in Langenthal und der Gründung der Bernhard & Hirter AG wurde im Jahr 1980 ein zweiter Betrieb angegliedert. Inzwischen engagierten sich auch die Söhne Markus und Peter in den beiden Betrieben. In bewundernswerter Weise verstand es Fritz, ihnen den nötigen Freiraum zur beruflichen Entfaltung zu geben und zur richtigen Zeit loszulassen. 1992 übergab er sein Lebenswerk offiziell an die 5. Generation. Die Garagenabteilung leitete er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1997.

Fritz Bernhard hat das Familienunternehmen in der 4. Generation geführt, umsichtig vergrössert und stark mitgeprägt. Wir trauern um einen einzigartigen Menschen und um ein Vorbild, dem wir zu grossem Dank verpflichtet sind. Sein Lebenswerk werden wir in Ehren halten und in seinem Sinne fortführen.

*Inhaber und Belegschaft der
Bernhard AG, Utzenstorf
Bernhard Polybau AG, Langenthal*



**23. Januar 1933 bis
31. August 2018**
Das Schönste,
was du uns hinterlässt,
ist ein Lächeln in
unseren Gesichtern,
wenn wir an
dich denken.